
Gemeinderatsbericht der Sitzung vom 22. Februar 2022

Demissionen aus dem Gemeinderat

Mit grossem Bedauern musste der Gemeinderat an der letzten Sitzung zwei Demissionen aus der Ratsmitte entgegennehmen. Per sofort wurde der Wegzug des SVP-Ersatzmitglieds Lukas Bucher zur Kenntnis genommen. Er musste aus beruflichen Gründen seinen Wohnort verlegen.

Per Ende April 2022 wird das SP-Ratsmitglied Fabian Kupferschmid aus Niedergösgen wegziehen. Deshalb musste auch in diesem Fall die Demission genehmigt werden. Die SP kann den Sitz nicht mit Nachrücken eines Ersatzmitglieds besetzen und wurde deshalb von der Verwaltung aufgefordert, eine Ersatznomination einzureichen.

Zwei Ersatzmitglieder pro Partei

Zu Beginn einer Amtsperiode legt der Gemeinderat nach §68 des Gemeindegesetzes die Anzahl Ersatzmitglieder pro Partei fest. Der Gemeinderat hat dies nun nachgeholt und legt zwei Ersatzmitglieder fest. Während die FDP/Die Liberalen dieses Soll bereits erfüllt, sind die anderen Parteien aufgefordert, Ersatzleute anzumelden. Die CVP/Die Mitte darf noch eine Person nachmelden, während die SP und die SVP keine Ersatzmitglieder haben und zwei Personen nennen dürfen. Dafür wurde Frist bis zum 30. Juni 2022 eingeräumt.

Aufsichtsperson bei Offertöffnungen

Im Dezember 2021 wurde auf Initiative des Gemeindepräsidenten eine Gemeinderätin bestimmt, die bei Offertöffnungen auf der Verwaltung als Beisitzerin amtiert. Er begründete damals seinen Antrag damit, dass dies Vertrauen und Transparenz schaffen würde. Das kantonale Submissionsgesetz sieht mindestens zwei Personen zur Offertöffnung vor. In Niedergösgen finden seither Offertöffnungen bei Submissionen mit vier Personen statt (Gemeindepräsident, Gemeinderätin, Finanzverwalter und Gemeindeschreiberin). Dass dieses Konstrukt bei der Terminfindung etwas schwerfälliger geworden ist, liegt auf der Hand. Zudem hat sich gezeigt, dass das Verfahren durch die zusätzliche Aufsichtsperson nicht wirklich breiter abgestützt werden kann. Es folgte der Antrag an den Gemeinderat, diese Beisitzerstelle wieder aufzuheben. Der Gemeinderat lehnte den Antrag jedoch ab. Er meinte, dass der Antrag zum Rückzug der Aufsichtsperson kein Vertrauen schafft.

In Kürze

- Der Gemeinderat gibt grünes Licht für die Durchführung des Strassenfestes, das vom 9. bis 12. September 2022 stattfinden soll, natürlich vorbehaltlich aller nötigen Bewilligungen der Polizei. Das Strassenfest hätte bereits im 2021 durchgeführt werden sollen, musste dann aber aufgrund der Pandemie abgesagt werden.

- Arda Göktas und Roberto Aletti werden seitens des Gemeinderates in die Arbeitsgruppe „Internes Kontrollsystem IKS“ gewählt.
- Der Auftrag für den Steuerungsersatz der Heizung im Schlosshof geht an die Firma Sauter Building Control Schweiz AG in Oberentfelden, zum Preis von Fr. 45'728.00 inkl. MWSt.
- Die Baumeisterarbeiten für die Sanierung der Haldeneggstrasse gehen an die Firma STRABAG AG, Olten. Sie hat das bestklassierte Angebot über Fr. 138'139.00 inkl. MWSt. eingereicht.
- Der Gemeinderat genehmigte den Belegungsplan 2022 für den Schiessplatz Sieg.